



## BRETAGNE – LAND AM MEER

### AUFENTHALT AN DER BRETONISCHEN SMARAGDKÜSTE

Vom 08.09. bis 15.09.2012 unter Leitung von Dr. Sabine Augath  
Reise-Nr. 12-04-3-02

Die bretonische Smaragdküste gehört zu den schönsten Landschaften Europas. Sie ist benannt nach ihren grüngetönten Meereswellen, gesäumt vom rosenfarbigen Granit der steilen Kliffs. Klimatisch begünstigt durch den Golfstrom, gedeihen hier Mimosen, Palmen, Zedern und Feigen, umspielt von frischer Meeresbrise. Das Seebad von St. Cast auf einer buchtenreichen Halbinsel bietet den idealen Standort für unsere geruhsame Erkundung von „Armorika“ („Land am Meer“ – so nannten die keltischen Einwohner ihre Heimat). Die geheimnisvolle Aura steinzeitlicher Sanktuarien, die sich in der Bretagne konzentrieren, gibt bis heute Rätsel auf. In den berühmten „abgeschränkten Pfarrbezirken“ setzt eine bunte Volkskunst mit ergreifenden Figurenfriesen aus Granit, Schnitzaltären und goldbestickten Fahnen den bilderreichen Kontrapunkt. Burgen, Schlösser und idyllische Städtchen zeugen von der wechselfollen bretonischen Geschichte und ihren Helden (Kriegsherren, Seefahrer, Dichter und Gelehrte von internationalem Rang). Fangfrische Meeresfrüchte, „Far Breton“, Crêpes und Galettes verwöhnen den Gourmet.

**Das Profil der Reise:** Lufthansa Direktflüge nach Paris, wahlweise Bahnfahrt mit den bequemen und schnellen TGV- und ICE-Zügen – ein kleines familiäres Hotel an der Küste mit ausgezeichneter Küche – Tagesausflüge im bequemen Reisebus – das abwechslungsreiche Programm verbindet die landschaftlichen Schönheiten mit der reichen Kultur der Bretagne.



Cap Fréhel – Fort la Latte  
© Nailia Schwarz –Fotolia.com



#### Unsere Reiseleiterin Dr. Sabine Augath

studierte Kunstgeschichte, Geschichte und Philosophie in Marburg, München und Basel mit Promotion zur Malerei Jan van Eycks. Eine Studie zum Genter Altar und ein Buch zur belgischen Kultur sind in Vorbereitung. In mehrjähriger Dozenten-tätigkeit an der Universität München behandelte sie Skulptur und Architektur des hohen Mittelalters und die spätmittelalterliche Malerei. – Die Verortung des Kunstwerks im Horizont der historischen Umbrüche und geistesgeschichtlichen Strömungen der jeweiligen Epoche prägt auch ihre Studienreisen durch Belgien und Frankreich.

#### Das Programm der Reise:

##### 1. Tag 08.09. Samstag

##### Anreise nach Paris – Fahrt nach Saint-Cast

Vormittags Direktflüge mit Lufthansa von Frankfurt, München und anderen Flughäfen nach Paris CDG, ggf. mit umsteigen in Frankfurt. Alternativ auch Bahnfahrt mit den schnellen Zügen nach Paris. Abholung der Gäste am Flughafen CDG und am Bahnhof Gare de l'Est.

Weiter mit dem Bus durch die grüne Normandie ins bretonische Saint-Cast, dem „Juwel der Smaragdküste“.

7 Übernachtungen im familiär geführten, kürzlich vollständig renovierten 2-Sterne-Hotel Port-Jacquet unweit der Bucht von St. Cast; Promenade und Sandstrand laden zu Spaziergängen ein. Das Restaurant bietet vorzügliche regionalen Spezialitäten, Fisch- und Meeresfrüchtereichte gehören auch dazu

##### 2. Tag 09.09. Sonntag

##### Ausflug Rance-Mündung – Saint-Malo – Cap Fréhel

An der Mündung der Rance entstand das weltweit erste Gezeitenkraftwerk. Nahebei auf einer Insel St. Malo, gefürchtete Korsarenstadt, eine „Zitadelle aus Granit“, vom imposanten Mauerwall umzogen. Nachmittags Fahrt zur Heidelandschaft des Cap Fréhel, einem landschaftlichen Höhepunkt der Reise. Nahe der mittelalterlichen Festung Fort de Latte ragt der zerklüftete „Vogelfelsen“ siebzig Meter hoch über das Meer.

### 3. Tag 10.09. Montag

#### Ausflug Dinan – Combourg – Vitré – Rennes

Das malerische Städtchen Dinan am Steilufer der Rance bewahrt die Erinnerung an Bertrand du Guesclin, siegreicher Feldherr im 100jährigen Krieg. Über Schloss Combourg, wo der romantische Dichter Renée de Chateaubriant seine Jugendzeit verbrachte (Außenbesichtigung) und Vitré, Fachwerkstädtchen mit wehrhafter Burg, erreichen wir Rennes, charmante Hauptstadt der Bretagne, Kreuzungspunkt zwischen bretonischem und hochfranzösischem Einflussbereich.

### 4. Tag 11.09. Dienstag

#### Ausflug entlang der Küste des Rosengranit

Unweit der „Côte de Granit rose“ überragt das idyllische Dorfkirchlein von Kermaria mit feinsten Alabasterschnitzerei und einem freskierten Totentanz. Aus dem 15. Jahrhundert stammt die Kathedrale des heiligen Yves von Tréguier, international verehrter Patron der Rechtsgelehrsamkeit. Der Bau beeindruckt mit seinem stillen Kreuzgang und flamboyantem Maßwerk-dekor, abgerungen dem harten Granit. Abstecher zur „Pointe de L'Arcoest“, wo sich ein phantastischer Ausblick bietet auf die rosenfarbene Inselwelt. Die mittelalterliche Zisterzienserabtei von Beaufort wurde nach jüngster Renovierung wieder zugänglich gemacht.

### 5. Tag 12.09. Mittwoch

#### Ausflug Mont St. Michel und Smaragdküste

Fahrt zum „Weltwunder“ Mont St. Michel, der steil getürmten Klosterburg auf einem Inselberg. Über die mittelalterliche Stadtmauer gemächlicher Aufstieg mit Blick aufs Meer. Besichtigung der romanischen Klosterkirche, verbunden dem gotischen Kreuzgang, den Konventsgebäuden aufgesetzt. Nach der Mittagspause Besichtigung der Samsonkirche von Dol, einst bretonisches Hauptheiligtum. Weiter zum Küstenort Cancale, einem Zentrum der Austernzucht – man kann vor Ort probieren – und zur Pointe du Grouin, deren 40 Meter hoher Felssporn weit ins Meer vordringt.

### 6. Tag 13.09. Donnerstag

#### Ausflug zu den „enclos paroissal“

Die „Umfriedeten Pfarrbezirke“ der Bretagne, Frucht der jesuitischen Gegenreformation, überbieten sich in der Ausschmückung durch Skulpturen, Fahnen und Altäre. Wir besichtigen mit St. Thegonnec und Guimiliau die beiden schönsten Beispiele dieser spezifisch bretonischen Kunstübung, berührender Ausdruck der Volksfrömmigkeit. In der legendenumwobenen Heidelandschaft um Sizun und Commana stoßen wir auf ein imposantes Grabmal vorgeschichtlicher Zeit.

### 7. Tag 14.09. Freitag

#### St. Cast – Dinard

Ein Tag am Meer: Vormittags Gelegenheit zu einer Wanderung (circa 1 Stunde; leicht) zu einem Aussichtspunkt. Mit dem Bus entlang der Küstenstraße nach St. Lunaire (Pointe du Décollé) und weiter nach Dinard. Mit seinem Kasino und den Prachthotels entlang der Seepromenade ist das elegante Seebad Inbegriff der „Belle Epoque“. Nach der Mittagspause Rückfahrt nach St. Cast und Zeit zur freien Verfügung mit Bademöglichkeit im Küstenparadies.

### 8. Tag 15.09. Samstag

#### Rückreise

Adieu Bretagne! Morgens Rückfahrt auf der Autobahn nach Paris, zum Bahnhof Gare de l'Est und Flughafen Paris-CDG. Rückfahrt / Rückflug nachmittags.

<b>Reisepreis</b>	<b>EUR</b>
<b>Flugreise mit LH-Direktflug nach Paris</b>	<b>1860</b>
<b>Zuschlag ab anderen Flughäfen mit umsteigen</b>	<b>50</b>
<b>Ermäßigung ab und bis Paris – bei Bahnfahrt –</b>	<b>250</b>
<b>Bahn ab allen DB-Bahnhöfen zum Abflug</b>	<b>75</b>
<b>Zuschlag Einzelzimmer</b>	<b>175</b>

**Anmerkung:** Die LH-Flüge sind zum sogen. Veranstaltertarif kalkuliert, für den aber auf allen Flügen nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht. Deshalb empfiehlt sich die frühzeitige Anmeldung. Ggf. können Mehrkosten anfallen.

#### Der Reisepreis schließt folgende Leistungen ein:

- LH-Linienflug nach Brüssel und zurück, Touristenklasse, alle Sicherheits- und Flughafengebühren, Steuern sowie Kerosinzuschläge (Stand 11/11, Erhöhungen vorbehalten)
- Busfahrten lt. Programm mit einem modernen Reisebus entsprechend der Gruppengröße
- 6 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet und Abendessen im Hotel oder ausgewählten Restaurants) im genannten oder einem gleichwertigen Hotel, Doppelzimmer mit Bad od. Dusche/WC
- Qualifizierte Studienreiseleitung, sämtliche Eintrittsgelder, Trinkgelder bei den Mahlzeiten
- Reise-Rücktrittskosten-Vollschutz-Versicherung und Insolvenz-Versicherung (Sicherungsschein)

NICHT eingeschlossen sind die Getränke bei den Mahlzeiten, persönliche Trinkgelder im Hotel.

Die **Reise-Rücktrittskosten-Vollschutz-Versicherung** ist im Reisepreis enthalten. Sie erstattet Ihnen im Versicherungsfall weitgehend die Stornokosten, zusätzliche Kosten, die bei Erkrankung unterwegs durch eine frühere oder spätere Rückreise anfallen und den Anteil an den nicht in Anspruch genommenen Reiseleistungen. Wenn Sie diese Versicherungsleistung nicht benötigen und es uns bei Anmeldung mitteilen, ermäßigt sich der Reisegrundpreis um 2%.

**Teilnehmerzahl:** mindestens 8, höchstens 20 Personen

**Buchungen und Zahlungen:** Buchungen für diese Reise sind direkt beim Veranstalter möglich. Die Anzahlung beträgt € 370, die Restzahlung ist 3 Wochen vor Reisebeginn fällig. Die Reiseunterlagen werden 14 Tage vor Reisebeginn verschickt.

**Reiseveranstalter und Reisevereinbarungen:** Es gelten die, mit der Anmeldung anerkannten Reisevereinbarungen des Veranstalters Internationale Studienreisen Max A. Klingenstein e. K. – Kultur auf Reisen – München

**Stand der Ausschreibung:** November 2011  
(Änderungen vorbehalten)